



## Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

4. September 2024

Homepage, Veranstaltungen, Kultur

### **„Vor der Zerreißprobe“ im Literaturhaus: Über den wechselvollen Umgang mit Flucht und Zuwanderung**

Fluchtbewegung und Migrationspolitik sind untrennbar miteinander verknüpft und immer wieder zentrales Thema, wie aktuell politisch sichtbar ist. Während die gesellschaftliche Haltung ambivalent scheint, schüren Populisten Ängste. Wie gespalten das Land dahingehend wirklich ist, darüber sprechen der Professor für Sozialethik Uwe Becker, die Ökonomin und Aktivistin Betiel Berhe und die Autorin Theresa Pleitner am Mittwoch, 11. September, im Rahmen der Reihe „Vor der Zerreißprobe“, im Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Straße 1.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Die Moderation des Abends übernimmt die hr-Politikredakteurin Anne Baier. Karten kosten im Vorverkauf 9 Euro, ermäßigt 7 Euro, zuzüglich Vorverkaufsgebühr. Karten gibt es bei der Tourist-Information Wiesbaden, Marktplatz 1, Telefon (0611) 1729930; online über die Homepage des Literaturhauses. An der Abendkasse kostet der Eintritt 11 Euro, ermäßigt 9 Euro.

Die literarisch-politische Gesprächsreihe „Vor der Zerreißprobe“ stellt Themen ins Zentrum, die gesellschaftlich für Zündstoff sorgen, und fragt nach konstruktiven Lösungsansätzen. Auf den Podien kommen dabei Autorinnen der Belletristik mit Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Medien ins Gespräch. Becker ist Professor für Sozialethik. In „Deutschland und seine Flüchtlinge“ untersucht er den Verlauf des medialen und politischen Diskurses rund um den „Flüchtlingssommer“

2015. Berhe arbeitet als Ökonomin und Aktivistin. Mit ihrem Debüt „Nie mehr leise“ legt sie den Zusammenhang zwischen strukturellem Rassismus und Klassismus offen. Pleitner verarbeitet in ihrem Debütroman „Über den Fluss“ Eindrücke ihrer Arbeit als Psychologin in einer Unterkunft für Geflüchtete.

Veranstalter ist das Literaturhaus Villa Clementine, Kulturamt Wiesbaden, in Kooperation mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung und hr2-kultur. Die Reihe wird vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain und der Naspas Stiftung gefördert. Weitere Informationen sind unter [www.wiesbaden.de/literaturhaus](http://www.wiesbaden.de/literaturhaus) zu finden.

+++